

Einladung und Ausschreibung E.ON Bayern Schülercup Winter 2009/2010

Nordische Kombination
Skispringen



Durchführende Vereine :

SC Partenkirchen
SK Berchtesgaden
SC Oberstdorf
SC Ruhpolding

Veranstalter :



Reglement

1. Allgemeine Bestimmungen / Angaben zu den Wettkämpfen

Die Wettbewerbe werden nach den Bestimmungen der DWO **und** nach eigenem Reglement durchgeführt - (siehe unter Punkt 4.).

2. Die durchführenden Vereine

19.12.2009 **SC Partenkirchen + alpine Fahrformen mit LL-Ski (ohne NK – Wertung!)*** **K20/K43**
 Meldungen bis **16.12.2009** an: **SC Partenkirchen** e-mail: info@skiclub-partenkirchen.de

Sprungrichter: Brunner Tobias SC Partenkirchen *Nur bei Teilnahme an den alpinen
 Kleisl Sepp SC Partenkirchen Fahrformen kann das Sprungergebnis für die
 Salfner Christian SC Partenkirchen Gesamtwertung zählen!
 Kleisl Sepp j. SC Partenkirchen
 Rappenglück Franz SC Partenkirchen

16.01.2010 **SK Berchtesgaden** **K 18/ K27/K62**
 Meldungen bis **13.01.2010** an: **SK Berchtesgaden** e-mail: skb@skberchtesgaden.de
 Info: www.skberchtesgaden.de

Sprungrichter: Fritz Eugen SK Berchtesgaden
 Fritz Maja SK Berchtesgaden
 Peter Gaffal SK Berchtesgaden
 Geisreiter Hans SC Hammer
 Thomas Duffer SC Hammer

13.02.2010 **SC Oberstdorf / Skisport- und Veranstaltungs GmbH** **K19 / K 30 / K 56**
 Meldungen bis **10.02.2010** an: **Skiclub 1906 Oberstdorf e. V.** e-mail: hausberktold@augustakom.net
 Info: www.skiclub-oberstdorf.de

Sprungrichter: Keller Franz SK Nesselwang
 Kühn Klaus SC Oberstdorf
 Keller Christian SK Nesselwang
 Toni Abrell SC Gunzesried
 Rist Hans TSV Buchenberg

06.03.2010 **SC Ruhpolding** **FINALE** **K 20 / K 40 / K 65**
 Meldungen bis **03.03.2010** an **SC Ruhpolding** e-mail: info@chiemgau-arena.de
 Info: www.ski-club-ruhpolding.de

Sprungrichter: Spohn Andreas SC Ruhpolding
 Popp Dieter SC Ruhpolding
 Durchner Andreas WSV Reit im Winkl
 Loferer Bernhard WSV Reit im Winkl
 Seehuber Konrad SC Hammer

Zuteilung der Schanzen

| Ort | | Partenkirchen | Berchtesgaden | Oberstdorf | Ruhpolding |
|-----------|----------|-------------------|-----------------|------------------|---------------|
| Datum | | 19. Dezember 2010 | 16. Januar 2010 | 13. Februar 2010 | 06. März 2010 |
| Klasse | Jahrgang | alpine Fahrformen | Ski | Ski | Ski |
| S9 | 01 | K20 | K18 | K19 | K20 |
| S10 | 00 | K20 | K18 | K19 | K20 |
| S11 | 99 | K20 | K27 | K19 | K20 |
| S12 | 98 | K43 | K27 | K30 | K40 |
| S13 | 97 | K43 | K62 | K56 | K40 |
| S14/15 | 96/95 | K43 | K62 | K56 | K65 |
| Mädchen 1 | 98/97 | K20 | K27 | K30 | K20 |
| Mädchen 2 | 96/95 | K43 | K62 | K56 | K40 |



3. Allgemeine Durchführungsbestimmungen

- 3.1. **Jury** Die Jury bilden der Wettkampfbeauftragte, der örtliche Rennleiter sowie ein auswärtiger Trainer
- 3.2. **Absagen** müssen bis spätestens Freitag 11 00 Uhr erfolgen und in der Geschäftsstelle des BSV bekannt gegeben werden. ☎ 089 15702 325; Fax: 089 155961; e-mail: info@bsv-ski.de
- 3.3. **Das Startgeld** bei Wettkämpfen des Bayerncups beträgt einheitlich **€6.--**.
Damit kann ein Aktiver im Spezialspringen und der Nordischen Kombination an den Start gehen. (kein erneutes Startgeld für NK!)
- 3.4. **Siegerehrungen** werden bei jedem Wettkampf vom veranstaltenden Verein durchgeführt. Beim Finale gestaltet der BSV eine Gesamtsiegerehrung.
- 3.5. **Meldungen** müssen eindeutig sein!
Meldung nur mit Meldeformular bis Mittwoch 12 Uhr per e-Mail.
WICHTIG!!: Meldeliste wird den Vereinen am Donnerstag vom durchführenden Verein zur Überprüfung zugeschickt.

Ein Doppelstart große / kleine Schanze an einem Wettkampftag ist nicht möglich!

Auch **nicht** kleine Schanze NK - Wertung und große Schanze Spezialsprungwertung !
Nordische Kombinierer sind bei der Meldung deutlich zu kennzeichnen!
Änderungen sind spätestens noch am Freitag bei der kurzen Mannschaftsführersitzung möglich!

- 3.6. **Teilnahmeberechtigung:** **ES SIND NUR AKTIVE AUS VEREINEN DES BAYERISCHEN SKIVERBANDES mit „RACE-CARD“ STARTBERECHTIGT!**
(Sondergenehmigung und Einrichtung einer Gästeklasse ist Sache des durchführenden Vereins)

4. Besondere Bestimmungen

- 4.1. **Klasseneinteilung, Strecken und Punktwertungen** *(bitte Änderungen Klasseneinteilung beachten!)*

Der jüngste startberechtigte Jahrgang ist der, der Klasse S9. Jüngere Aktive sind **nicht** startberechtigt!
(Saison 2009/10 Jahrgang 2001)
Eine Mädchenklasse gibt es erst ab dem Jahrgang 98. (laut Trainerbeschluss bei am Trainertag am 10. Mai 2009).
Ebenso wurde beschlossen, die S 11 nicht in zwei Leistungsklassen einzuteilen.
Aktive des Jahrgangs 99, die mit den kleinen Schanzen unterfordert sind, sollen in der S 12 gemeldet werden!

| Klasse | Jahrgang | Ski | | |
|-----------|----------|------|---------|----------|
| | | km | Pkt/min | sec /Pkt |
| S9 | 01 | 1,25 | 25 | 2,40 |
| S10 | 00 | 2,5 | 20 | 3,00 |
| S11 | 99 | 2,5 | 20 | 3,00 |
| S12 | 98 | 2,5 | 20 | 3,00 |
| S13 | 97 | 3,75 | 15 | 4,00 |
| S14/15 | 96/95 | 5 | 20 | 4,00 |
| Mädchen 1 | 98/97 | | | |
| Mädchen 2 | 96/95 | | | |

Es gilt ein Meterwert von 2,4 Punkten auf allen Schanzen!

- 4.2. Als Rundenlänge werden 1000 bis 2500 m empfohlen. (Ideal wäre eine 1,25 km - Runde)
Es ist wünschenswert, die Strecke so abwechslungsreich wie möglich zu gestalten.
Die Laufzeiten des Kombinationslanglaufes müssen gestoppt werden (elektronische Zeitmessung) und auf der Ergebnisliste aufgeführt sein! (Einlaufrückstände!)



- 4.3. Skispringer der jüngeren Klassen können in der nächst höheren Klasse gemeldet werden.
Es ist aber zu berücksichtigen, dass es keinen Doppelstart gibt.
- 4.4. Beim Springen sind nur Sprungskier erlaubt!
- 4.5. Mädchen dürfen in der jeweiligen Bubensklasse mitkombinieren, auch wenn sie im Sprung mehr Anlauf bekommen haben. Voraussetzung: gleiche Schanzengröße und eindeutig auch in NK gemeldet!

5. Gesamtwertung

Beim FINALE des Bayerischen Schülercups, erhalten die ersten drei der BSC – Gesamtwertung zusätzlich zu den Sachpreisen einen speziellen Pokal o.ä.

Der Aktive, der in einer Disziplin **zwei** Ergebnisse hat, wird in der Gesamtwertung aufgeführt.

Die Wertung der eingebrachten Wettkämpfe erfolgt im Skispringen nach einem Prozent-Punktesystem.

Die Siegleistung wird mit 100 % = 100 Punkte berechnet. Der Zweite bekommt entsprechend seinem prozentualen Rückstand weniger Punkte berechnet. (Bei einem Rückstand von 5 % ergibt das 95 Punkte)

In der Nordischen Kombination wird nach dem nach dem 220 – Punktesystem gewertet.

Streichresultate: alle Klassen **2 Streichresultate** (es kommen maximal die vier (NK drei) besten Ergebnisse in die Wertung. Sollten insgesamt nur vier Wettkämpfe zur Austragung kommen, gibt es nur ein Streichergebnis!)

6. Gesamtleitung und Organisation

Die Gesamtleitung für den Bayerncup hat der Landesverbandstrainer SP/NK im BSV Thomas Müller.

Wettkampfbeauftragter ist wie in der letzten Saison **Günther Göllner**.

☎ 09277 448 mobil: 0172 8101952 e-mail: guenther.goellner@t-online.de

Wenn Günther Göllner an einem Wettkampf nicht anwesend sein kann, wird ein entsprechender Vertreter (Kampfrichter oder ein Trainer) benannt.

Vorschlag für den Ablauf :

Freitagnachmittag Trainingsmöglichkeit 13 bis ca. 17 Uhr (bei Flutlicht länger)
im Anschluss oder auch während des Trainings Abstimmung Meldungen / Ablauf und Besonderheiten zwischen Trainern und Verein

Samstag: 09 00 Uhr große Schanze **1 Probedurchgang / 2 Wertungssprünge**
ca. 10 45 Uhr mittlere Schanze
ca. 12 00 Uhr kleine Schanze

Kombinationslauf ab 15 30 Uhr jede Klasse wird für sich zu Ende gelaufen.
Start wie folgt: **S9 15.30, S10 15.35, S11 15.45**
S12 15.55, S13 16.05, S14/15 16.15

7. Haftung

Für eine ausreichende Versicherung der TeilnehmerInnen ist der meldende Verein verantwortlich. Der Veranstalter und der durchführende Verein übernehmen gegenüber WettkämpferInnen und Dritten keinerlei Haftung!

Der Bayerische Skiverband lädt recht herzlich zu dieser Wettkampfsreihe ein:

Rolf Feuchtenberger
Vizepräsident SP/NK

Engelbert Schweiger
Sportwart SP/NK

